

# Inhalt

## Einleitung — 1

- 1 Das Mysterium der Modalität — 1
- 2 Systematischer Hintergrund: Drei Strategien im Umgang mit Modalität — 5
- 3 Frühneuzeitlicher Hintergrund und Leibniz' philosophische Grundannahmen — 10
- 4 Fragestellung und Aufbau der Untersuchung — 17
- 5 Methodische Vorbemerkungen — 20

## 1 Spinozas Argument für den Nezessitarismus — 27

- 1.1 Einleitung: Die spinozistische Herausforderung — 27
- 1.2 Spinozas Nezessitarismus — 29
- 1.3 Nezessitarismus und Substanzmonismus — 38
- 1.4 Spinozas Argument für den Nezessitarismus in *E1p29d* und *E1p33d* — 45
- 1.5 Attribute bei Spinoza — 53
- 1.6 Spinozas Beweis für *E1p5*, Leibniz' Einwand und die nicht-kombinatorische Konzeption von Attributen — 57
- 1.7 Spinozas Argument für den Nezessitarismus – zum Zweiten — 63
- 1.8 Fazit — 68

## 2 Göttliche Ideen – Leibniz' Weg zu den Möglichkeiten — 71

- 2.1 Einleitung: Ein Platz für *possibilia*? — 71
- 2.2 Descartes' modaler Voluntarismus und Leibniz' Kritik — 75
- 2.3 Leibniz' Fundierung von Modalität in den Ideen Gottes — 79
- 2.4 Leibniz' Attributskonzeption – ein kombinatorisches Modell — 89
- 2.5 Attribute, die *notiones primitivae* in Leibniz' Kombinatorik und unsere Unkenntnis der Attribute — 94
- 2.6 Attribute als einfache Formen Gottes und Gottes kombinatorische Aktivität — 98
- 2.7 Gottes Essenz als der Grund aller möglichen Dinge — 102
- 2.8 Die Einfachheit Gottes und Leibniz'sche Attribute — 108
- 2.9 Spinozas Nezessitarismus und Leibniz'sche Möglichkeiten — 114
- 2.10 Fazit — 118

**3 Göttliche Psychologie: Mögliche Individuen und mögliche Welten — 120**

- 3.1 Einleitung: Die Struktur von Essenzen — 120
- 3.2 Zwei Auffassungen möglicher Welten – eine Spannung in Leibniz' Texten — 122
- 3.3 Die humane Interpretation — 126
- 3.4 Die holistische Interpretation — 133
- 3.5 Begriffe unvollständiger Proto-Individuen — 136
- 3.6 Vollständige Begriffe — 143
- 3.7 Vollständige Begriffe und mögliche Welten — 152
- 3.8 Eine Ambiguität in Leibniz' Weltbegriff — 154
- 3.9 Relationale Prädikate — 156
- 3.10 Fazit — 160

**4 Leibniz' Theorie der Kompossibilität — 162**

- 4.1 Einleitung: Die Rückkehr der spinozistischen Bedrohung? — 162
- 4.2 Das Problem der (In)Kompossibilität — 164
- 4.3 Kompossibilität als logische Konsistenz — 170
- 4.4 Kompossibilität als Übereinstimmung mit Gesetzen — 174
- 4.5 Göttliche Optimierungsstrategien — 178
- 4.6 Unabhängig und weltgebunden? — 182
- 4.7 Kompossibilität und mögliche Welten — 190
- 4.8 Leibniz und die Mögliche-Welten-Semantik — 195
- 4.9 Die Maximierung von was? — 198
- 4.10 Fazit — 207

**5 Leibniz und das Problem des Nezessitarismus — 209**

- 5.1 Einleitung: Rationalistischer Theismus und Nezessitarismus — 209
- 5.2 Hintergrund I: Leibniz' früher Nezessitarismus — 211
- 5.3 Hintergrund II: Drei Strategien Kontingenz zu bewahren — 215
- 5.4 Leibniz' Prinzip des zureichenden Grundes (PZG) — 229
- 5.5 Ist das PZG ein notwendiges oder ein kontingentes Prinzip? — 232
- 5.6 Das PZG, Gottes Entscheidungen und Existenzfakten — 242
- 5.7 Mögliche Welten und andere Möglichkeiten („Schmelten“) — 250
- 5.8 Probleme mit Gott – Rationalismus vs. Theismus — 253
- 5.9 Fazit — 255

**Schlussbemerkungen — 257**

**Literaturverzeichnis — 265**

- 1      Leibniz' Werke — 265
- 2      Andere Literatur vor 1800 — 266
- 3      Literatur nach 1800 — 266

**Namensregister — 273**

**Sachregister — 275**